

# Alba und der Pilatusdrache

Ein Bilderbuch von Johanna Rast, Kantonsschule Alpenquai



## Idee

Im warmen Abendlicht in seinen schönsten Farben und Facetten leuchtend, lädt mich der Pilatus oft zum Träumen ein. Mit dem Schreiben und Illustrieren eines auf Pilatussagen basierten Kinderbuches, konnte ich meine Faszination für den Luzerner Hausberg und meine Passion fürs Malen kombinieren. In meine Geschichte liess ich einige ausgewählte Aspekte aus alten Überlieferungen einfließen. Gleichzeitig dienten mir die Sagen als Inspirationsquelle für die Darstellung des Drachens.

## Der Pilatusdrache

In den meisten europäischen Drachensagen werden die Fabelwesen als zerstörerische, menschenfeindliche Ungeheuer dargestellt. Die Pilatusdrachen hingegen tanzen dank ihren überwiegend positiven Eigenschaften aus der Reihe. Beispielhaft dafür ist der Drachenstein, der angeblich von einem Lindwurm fallengelassen wurde und heilende Wirkung besass. Ein weiteres typisches Merkmal, das ich für die Darstellung des Pilatusdrachen in meinem Bilderbuch übernahm, sind die kleinen Flügel.

## Gestalterische Umsetzung

Nach vielem Skizzieren und dem Erstellen eines Storyboards setzte ich die Illustrationen mit Aquarellfarben um. Die Formen wurden flächenartig ausgemalt und zum Schluss jeweils mit feinen Farbstiftedetails ergänzt. Ein festgelegtes Farbkonzept von Naturtönen trägt zur Einheitlichkeit der Bilderästhetik bei. Der Leser wird durch unterschiedliche literarische und gestalterische Perspektiven abwechslungsreich durch Albas Abenteuer geführt.

## Ausblick

Dank der Maturaarbeit konnte ich viele neue Erfahrungen mit analogen und digitalen künstlerischen Mitteln sammeln. Es freut mich berichten zu können, dass mein Bilderbuch voraussichtlich im Frühling 2022 vom Baeschlin Verlag herausgegeben wird.

